

KURZBESCHREIBUNG ZUM KLEINPROJEKT

FIP - FERROBIKE INVOLVES THE PEOPLE

PROJEKTRÄGERINNEN	Comune di Resiutta	(LP)
	Verein Gailtalbahn	(PP 1)
	Comune di Villa Santina	(PP 2)

AUSGANGSSITUATION Im Projektgebiet gibt es derzeit drei Eisenbahnlinien:

- Die Linie Bahnhof Carnia-Pontebba (über Moggio, Resiutta, Chiusaforte, Dogna); sie wurde 1992 stillgelegt und in eine Radwanderweg (Alpe Adria Radweg) umgewandelt;
- Die Linie Carnia-Tolmezzo-Villa Santina, 1998 stillgelegt
- Die Gailtalbahn zwischen Arnoldstein und Kötschach-Mauthen; sie wurde nur im Streckenabschnitt Hermagor-Kötschach-Mauthen stillgelegt. Der 21 km lange Streckenabschnitt von Kötschach-Mauthen nach Jenig ist derzeit Teil eines Bahntrassen-Draisinenprojekts.

PROJEKTZIELE Die Umsetzung des Projekts soll die Geschichte der Streckenabschnitte rekonstruieren und untersuchen, inwieweit die Existenz der Eisenbahnnetze das Gebiet, die Aktivitäten und die Entwicklung der betroffenen Gegenden beeinflusst und verändert hat. Darüber hinaus soll das kollektive Gedächtnis wieder aufgearbeitet werden, um seine anthropologische, kulturelle und wirtschaftliche Bedeutung zu verstehen.

PROJEKTHALTEN Zur Umsetzung des Ziels sollen Informationstafeln geschaffen, Ausstellungen und öffentliche Veranstaltungen organisiert werden. Inhalt: Geschichtliche Aufarbeitung der Trassenführung von ihrer Entstehung bis zur Stilllegung und die Analyse der relevanten Daten. Dadurch wird ein tiefgreifender Denkanstoß bezüglich der wirtschaftlichen, landwirtschaftlichen, kulturellen und anthropologischen Auswirkungen der Eisenbahn auf die Gebiete und deren Bevölkerung sichtbar gemacht. Der Einsatz von multimedialen Instrumenten und Geräten, sowie gemeinsame Werbetätigkeiten unterstützen die Verbreitung der Projekthalte über das HEurOpen-Gebiet hinweg.

ZEITPLAN 11.05.2023 – 30.06.2023

KOSTEN Projektgesamtkosten: € 50.000,-

LP	€ 20.000,-
PP1	€ 20.000,-
PP2	€ 10.000,-

FINANZIERUNG PP (1) Förderung € 17.000,-
Eigenmittel € 3.000,-